

Einige Gedanken zum Geburtsgeschenk

Autor(en): **Fankhauser, Lisa**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft [1]: **[DE]**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-950471>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einige Gedanken zum Geburtsgeschehen

Sie und Ihr Partner haben Vorstellungen, Hoffnungen und Wünsche für die Geburt Ihres Kindes. Frauen und Männer aus dem Bekanntenkreis, vielleicht auch die eigene Mutter erzählen Ihnen über ihre persönlichen Erfahrungen. In Büchern, Illustrierten und Zeitungen finden Sie Informationen zum Thema Geburt und die Zeit danach. Und auch Sie selbst sind vor nicht allzu langer Zeit als Neugeborenes auf die Welt gekommen.

Kurz gesagt und ich denke, dass dies das Wesentliche ist: Die Geburt ist ein von vielen Faktoren beeinflusstes Geschehen, ein Ganzes oder nennen Sie es ein System. Dieses funktioniert nur, wenn alle daran beteiligten Menschen, zwei Personen mindestens, nämlich Mutter und das Kind, zusammenspielen. Es ist wie mit einem Fahrrad. Entfernen Sie die Kette, die das Hinterrad mit dem Tretwerk verbindet, können Sie die Pedale zwar betätigen, nur bewegt sich das Fahrrad nicht.

Sicher stellen Sie sich viele Fragen: Wie möchte ich gebären? Wen möchte ich als unterstützende Begleitperson mit dabei haben? Gebäre ich im Spital oder zu Hause?

In erster Linie sind Sie es, die für Ihre Geburt verantwortlich sind. Ihre Wünsche möchten wir als Hebammen berücksichtigen, aber auch die Wünsche Ihres Partners und des Ungeborenen sind uns wichtig.

Haben denn das Kind im Bauch und schliesslich das Neugeborene schon Wünsche? Spätestens seit Leboyer sein eindrückliches Buch «Der sanfte Weg ins Leben» veröffentlicht hat, wissen wir, dass Neugeborene ebenso wie alle andern Menschen empfindsame Wesen

sind. Sie lieben es nicht, wenn man sie schreien lässt. Im Gegenteil, wenn wir ihnen einen liebevollen und angenehmen Empfang bereiten, öffnen sie die Augen, um sich in der Welt umzusehen. Wärme brauchen sie, den Bauch der Mutter, gedämpftes Licht, freundliche Stimmen, keine Hektik und vor allem Liebe.

Eine Geburt ist mehr als ein Anfang, ein Ende zugleich. Übergang und Einschnitt, Veränderung. Zusammenspiel zwischen Mutter, Vater und Kind. Es gibt mehr als eine Art zu gebären. Es gibt so viele Arten wie es Frauen und Kinder gibt. Und vor allem gibt es keine richtige oder falsche Art zu gebären.

Sie können im Stehen gebären, sitzend, auf der Seite oder auf dem Rücken. Oder es stellt sich heraus, dass für Sie der Maia-Hocker oder das Romarad die ideale Hilfe bietet. Vielleicht entscheiden Sie sich gar für eine Geburt im Wasser.

Mir scheint es vor allem nötig, dass Sie und Ihr Partner sich möglichst vielseitig informieren; Wissen, das Ihnen erlaubt für

verschiedene Gebärmöglichkeiten offen zu werden. Nur, und das ist wichtig, Sie können erst unter der Geburt spüren, was Ihnen gut tut.

Vielleicht haben Sie im Kopf, auf dem Maia-Hocker gebären zu wollen, Ihr Körper aber zieht die Rückenlage vor.

Sie können und sollen nicht mehr tun, als es nehmen, wie es kommt. Das erfordert, wenn Sie es wirklich bedenken, äusserste Aufmerksamkeit, Konzentration und Aktivität.



Bild: P. Heiniger

Lisa Fankhauser

Monat für Monat ein unentbehrlicher Ratgeber:

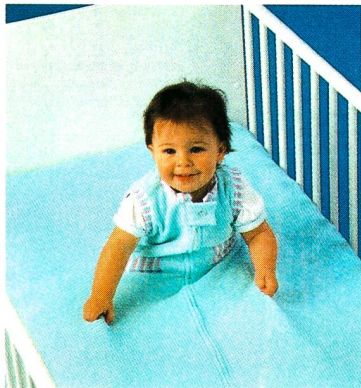
Warum Sie
ELTERN regelmäßig
lesen sollten:

Sie finden wertvolle
Ratschläge und nützliche
Tips für Schwangerschaft,
Geburt, Babypflege,
Ernährung und die Erziehung
der Kinder. Dazu bietet
ELTERN viele Informationen
über Partnerschaft, Sexualität,
Ehe und Familienleben.



Bestellen Sie Ihr Jahresabo ELTERN zum Vorzugspreis von Fr. 56.40.

**Alles
für's
Baby**



von **ZEWI** und **ORIGINAL bébé-JOU®**



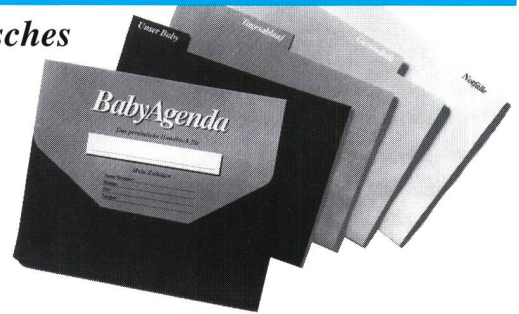
ZEWI und BEBE-JOU Artikel sind echte Spitzenprodukte, welche die hohen Ansprüche der Kleinkinderpflege erfüllen. Verlangen Sie den neuen Katalog, Sie finden darin sämtliche Gebrauchsgegenstände und textile Artikel für den Alltag.

ZEWI und BEBE-JOU AG
8957 Spreitenbach

Gratis zum Bestellen:

Die persönliche BabyAgenda

**Ein praktisches
Handbuch
für Ihr
Baby.**



Die Baby-Agenda enthält in vier Registern alles Wissenswerte über Ihr Baby: **persönliche Daten**, was das Baby mag und was es nicht mag, dann was der Babysitter wissen sollte, beim Schoppen machen, bei der täglichen **Pflege**, im **Krankheitsfall** und vor allem, wer bei **Notfällen** zu Hilfe gerufen werden soll.



Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum des Babys: _____
 *voraussichtliches Geb.-Datum: _____
 Vorname des Babys: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Einsenden an:
 Verlag Mutter und Kind, Geltenwilenstrasse 8a, Postfach 1162, 9001 St.Gallen

**Stillen
ist toll!**



Weltweit tätige Organisation zur
Unterstützung und Förderung des Stillens



La Leche Liga Schweiz

Postfach 197, 8053 Zürich, Tel. 01/910 96 59

Information – Beratung – Begleitung

Senden Sie mir bitte

- Informationen über die Tätigkeit der **La Leche Liga**
- Informationen über die Zeitschrift **BuLLLetin** (Jahresabonnement Fr. 18.–, 6 Ausgaben pro Jahr, Themenhefte)
- den 24seitigen **Verkaufskatalog** (zweisprachig)

das **Handbuch für die stillende Mutter** (Fr. 24.–)

- deutsch französisch
- spanisch italienisch
- englisch

Lösungsmöglichkeiten für Saug- und Stillprobleme (Fr. 15.–)

- deutsch französisch
- italienisch

Name:
Strasse:
PLZ/Ort:

Bitte frankiertes, adressiertes C5-Couvert beilegen und einsenden an



La Leche Liga Schweiz
Postfach 197, 8053 Zürich